

Entwurf

LANDESHAUSHALTSPLAN

für das Haushaltsjahr 2025

Einzelplan 01

für den Geschäftsbereich des

Hessischen Landtages

INHALT

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort zum Einzelplan	3
01 01	Landtag	9
01 03	Datenschutzbeauftragter	47
	Abschluss des EP 01 für das Jahr 2025	61
	Stellenpläne, Stellenübersichten	63

Vorwort zum Einzelplan

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Der Einzelplan 01 weist die Einnahmen und Ausgaben des Landesparlaments und seiner Verwaltung aus. Nach dem Landtagswahlgesetz in der Fassung vom 14. Mai 2022 (GVBl. 2022, S. 330), geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 16. Februar 2023 (GVBl. S. 90, 93), besteht der Hessische Landtag in der 21. Wahlperiode aus 133 Abgeordneten. Die Abgeordneten wurden am 8. Oktober 2023 gewählt. Die Wahlperiode begann am 18. Januar 2024 und endet – falls nicht der Landtag seine vorzeitige Auflösung beschließen sollte – am 17. Januar 2029.

Rechtsstellung und Aufgaben des Landtages sind im Wesentlichen in den Abschnitten IV bis VI des Zweiten Hauptteils der Landesverfassung festgelegt. Seine Organisation und Arbeitsweise im Einzelnen regelt der Landtag nach Art. 99 HV durch seine Geschäftsordnung vom 5. Dezember 2023 (GVBl. S. 746), in Kraft gesetzt und geändert durch Beschluss des Landtages vom 18. Januar 2024 (GVBl. 2024 Nr. 3). Außer dem Präsidium, dem Ältestenrat und dem Hauptausschuss (Ständiger Ausschuss nach Art. 93 HV) bestehen zur Vorberatung der Vorlagen, über die der Landtag zu beschließen hat, zwölf Fachausschüsse mit mehreren Unterausschüssen

Rechtsstellung und Finanzierung der Fraktionen im Landtag ergeben sich aus dem Hessischen Fraktionsgesetz vom 5. April 1993 (GVBl. I S. 106), zuletzt geändert am 19. November 2008 (GVBl. I S. 978).

Die Verwaltung des Landtages obliegt nach der Verfassung und der Geschäftsordnung der Landtagspräsidentin oder dem Landtagspräsidenten, die oder der hierbei mit dem Präsidium zusammenwirkt. Für den Landtag vertritt die Landtagspräsidentin oder der Landtagspräsident das Land Hessen.

Die Präsidentin oder der Präsident bedient sich zur Erledigung der Verwaltungsangelegenheiten der Kanzlei des Landtages als oberste Landesbehörde.

Dem Hessischen Landtag formal zugeordnet ist der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, eine eigene unabhängige oberste Landesbehörde, deren Einnahmen und Ausgaben in einem eigenen Kapitel im Einzelplan 01 ausgewiesen sind (Kap. 01 03).

B. Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Vorjahr

Im Kapitel 01 01 sind die Produkte 030, 031 und 032 weggefallen.

C. Personalsoll

Bezeichnung	2025	Stellen	
		davon Leerstellen	2024 davon Leerstellen
Beamte und Richter	203,0	9,0	199,0
Beamte auf Widerruf	–	–	–
Tarifbeschäftigte	167,0	4,0	167,0
davon Auszubildende	1,0	–	1,0
Zusammen	370,0	13,0	366,0

D. Oberziele

Oberziel der Kanzlei des Hessischen Landtages

Hessen ist eine parlamentarische und demokratische Republik. In der parlamentarischen Demokratie ist das Parlament das oberste Organ der politischen Willensbildung. Einzig das Parlament verfügt über die demokratische Legitimität durch vom Volk gewählte Vertreter. Wichtigste Aufgaben des Parlaments sind neben Gesetzgebung sowie Regierungskontrolle die Artikulations- und Öffentlichkeitsfunktion. Das parlamentarische Budgetrecht ist das Herzstück jeder parlamentarischen Kontrolle. Das Parlament muss darauf bedacht sein, durch differenzierte Steuerungsinstrumente das parlamentarische Budgetrecht wahrzunehmen. Die Parlamentsverwaltung dient der Unterstützung des Parlaments, seiner Organe und seiner Mitglieder bei der Erfüllung ihrer Aufgaben im Rahmen der verfassungsrechtlich normierten Parlamentsfunktion.

Das Oberziel der Parlamentsverwaltung lautet:

"Die politische Steuerungsfunktion des Parlaments sicherstellen."

Oberziel des Hessischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit

Hessen hat die Institution des Hessischen Beauftragten für Datenschutz geschaffen und diese um die Institution des Hessischen Informationsfreiheitsbeauftragten erweitert.

Mit der Datenschutz-Grundverordnung, dem Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetz und weiteren spezialgesetzlichen Vorschriften sind dem HBDI Aufgaben zugewiesen, die er in völliger Unabhängigkeit ausübt. Er ist dem Parlament und der Regierung über das Ergebnis seiner Tätigkeit berichtspflichtig. In seiner Funktion als Hessischer Datenschutzbeauftragter hat er alle Dienststellen hessischer Gebietskörperschaften sowie die der Aufsicht dieser Stellen unterliegenden Institutionen, die Aufgaben der öffentlichen Verwaltung wahrnehmen, datenschutzrechtlich zu prüfen und zu beraten, Bürgeranfragen zu behandeln, die technische Entwicklung zu beobachten, Informationen bereitzustellen sowie gesetzgeberische und administrative Vorhaben beratend zu begleiten. Er ist Aufsichtsbehörde für den Datenschutz im nicht öffentlichen Bereich nach § 40 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und hat die Ordnungswidrigkeiten nach § 43 BDSG und § 11 Telemediengesetz (TMG) zu verfolgen.

Als Informationsfreiheitsbeauftragter unterstützt er den Zugang eines Jeden auf amtliche Informationen gegenüber öffentlichen Stellen.

Das Oberziel des Hessischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit lautet:

„Zur Wahrung des Rechts auf informationelle Selbstbestimmung, zur Erreichung einer in datenschutzrechtlicher Hinsicht auf Dauer sicheren, grundrechtskonformen und bürger- bzw. kundenfreundlichen Verwaltung und Unternehmenskultur sowie zu einer gegenüber der öffentlichen Verwaltung informierten Bürgerschaft beitragen.“

E. Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H	Kapitel	Beschreibung	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
011		Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung	1.716,8	97.501,5	-95.784,7
	01 01	Landtag	1.716,8	97.501,5	-95.784,7
032		Datenschutzaufsicht	62,5	5.813,6	-5.751,1
	01 03	Datenschutzbeauftragter	62,5	5.813,6	-5.751,1
512		Soziale Entschädigungsrechte nach dem SGB XIV und dem Soldatenversorgungsgesetz	–	2.000,0	-2.000,0
	01 01	Landtag	–	2.000,0	-2.000,0
999		Allgemeine Verwaltung	174,1	26.227,5	-26.053,4
	01 01	Landtag	168,6	23.307,5	-23.138,9
	01 03	Datenschutzbeauftragter	5,5	2.920,0	-2.914,5
Summe Produkte			1.953,4	131.542,6	-129.589,2

F. Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	1.813.800	1.826.700	2.177.543
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	14.500	517.400	4.001.743
6a	Erträge aus Verrechnungen	125.000	–	269.802
7	Summe Erträge	1.953.300	2.344.100	6.449.088
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	23.294.400	17.966.100	14.826.380
9	Personalaufwand	29.007.700	27.477.700	20.774.548
10	Abschreibungen	2.289.900	2.476.200	1.936.736
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.012.500	2.012.500	390.078
13	Sonstige Aufwendungen	62.482.600	56.241.200	64.502.746
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	4.395.900	3.382.100	4.039.705
14	Summe Aufwendungen	123.483.000	109.555.800	106.470.193
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-121.529.700	-107.211.700	-100.021.105
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	100	–	8.281.073
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8.051.300	6.291.400	6.175.229
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-8.051.200	-6.291.400	2.105.844
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-129.580.900	-113.503.100	-97.915.261
24	Steuern	8.300	11.400	7.225
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-129.589.200	-113.514.500	-97.922.486

G. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0 Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1 Eigene Einnahmen	1.828.400	1.844.100	2.211.303
2 Übertragungseinnahmen	–	–	25.412
3 Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	125.000	–	27.790
Gesamteinnahmen	1.953.400	1.844.100	2.264.504
4 Personalausgaben	69.647.200	68.019.400	54.900.030
5 Sächliche Verwaltungsausgaben	23.890.700	18.458.500	15.478.585
Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6 Übertragungsausgaben	14.996.400	14.669.100	12.337.097
7 Baumaßnahmen	–	–	82.551
8 Sonstige Investitionsausgaben	2.697.700	1.432.500	1.434.012
9 Besondere Finanzierungsausgaben	4.395.900	3.382.100	3.966.697
Gesamtausgaben	115.627.900	105.961.600	88.198.971
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-113.674.500	-104.117.500	-85.934.467

H. Übersicht zu den Investitionen

Kapitel	Produkt- nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
01 01		Landtag	3.081.000
	101	Bereitstellung der Infrastruktur für das Parlament	1.177.900
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	852.900
		Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	325.000
	102	Begleitung von Gesetzgebungsverfahren, Initiativen und Petitionen, Ombudsstelle	19.000
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	19.000
	103	Protokollanlässe, Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit, politische Bildung und Besucherprogramme	20.800
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	20.800
	999	Allgemeine Verwaltung	1.863.300
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.568.300
		Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	295.000
01 03		Datenschutzbeauftragter	18.500
	999	Allgemeine Verwaltung	18.500
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	18.500
Summe der Investitionen			3.099.500

Kapitel 01 01 Landtag

A. Vorbemerkungen

Das Kapitel beinhaltet die Produkte der Legislative sowie der Kanzlei des Landtages. Abgebildet werden unter anderem die Aufwendungen für Abgeordnete, ehemalige Abgeordnete und Hinterbliebene, für Fraktionen des Landtages und für Landesverbände der Parteien oder andere Träger von Wahlvorschlägen zu Landtagswahlen sowie die Leistungen der Kanzlei zur Unterstützung des Parlamentsbetriebes.

Der Hessische Landtag besteht in der 21. Legislaturperiode aus 133 vom Volk gewählten Abgeordneten. Der Landtag wählt die Präsidentin oder den Präsidenten, seine Stellvertreter und die übrigen Mitglieder des Vorstandes (Art. 84 Hessische Verfassung – HV). Die Präsidentin oder der Präsident verwaltet die gesamten wirtschaftlichen Angelegenheiten des Landtages nach Maßgabe des Haushaltsgesetzes (Art. 86 HV). Das Präsidium ist der Vorstand des Landtages im Sinne der Art. 84 und 86 HV. Es beschließt über die inneren Angelegenheiten des Landtages, soweit deren Regelung nicht der Präsidentin oder dem Präsidenten nach Art. 86 HV oder dem Ältestenrat vorbehalten ist (§ 46 Abs. 1 Geschäftsordnung des Hessischen Landtags – GOHLT). Das Präsidium stellt insbesondere den Voranschlag des Haushaltsplans für den Landtag fest und kann Vorschriften über die Benutzung der Einrichtungen des Landtages erlassen (§ 46 Abs. 2 GOHLT).

Der Direktor beim Landtag ist der ständige Vertreter der Präsidentin oder des Präsidenten in Angelegenheiten der Kanzlei. Er leitet verantwortlich die Kanzlei. Die Kanzlei des Landtages gliedert sich in Leitungsstab sowie Kommunikationsstab, zwei Stabsstellen und drei Abteilungen. Aufgabe der Kanzlei des Landtages ist die Unterstützung der Präsidentin oder des Präsidenten bei der Durchführung ihrer oder seiner Verwaltungsaufgaben, die Vorbereitung der Sitzungen des Landtages und der Ausschüsse, die Entgegennahme von Gesetzentwürfen, Anträgen, sonstigen Vorlagen, Eingaben und anderen an den Landtag gerichteten Schriftstücken und deren vorbereitende Bearbeitung (§ 107 Abs. 1 GOHLT). Die Kanzlei erbringt Leistungen im Rahmen von Protokollanlässen, Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungen sowie zur Förderung politischer Bildung. Die Kanzlei ermittelt und erbringt die Zahlungen an Abgeordnete, ehemalige Abgeordnete und Hinterbliebene. Die Leistungen bestimmen sich nach dem Gesetz über die Rechtsverhältnisse der Abgeordneten des Hessischen Landtags (Hessisches Abgeordnetengesetz – HessAbgG) in der jeweils in Kraft befindlichen Fassung. Die Kanzlei ermittelt und erbringt die Leistungen an die Fraktionen, zu denen sich die Mitglieder des Landtages zusammengeschlossen haben. Die Leistungen an die Fraktionen bestimmen sich nach dem Gesetz über die Rechtsstellung und Finanzierung der Fraktionen im Hessischen Landtag (Hessisches Fraktionsgesetz) in der jeweils in Kraft befindlichen Fassung. Die Höhe der Mittel nach § 3 Hessisches Fraktionsgesetz sowie die Leistungen nach § 2 Abs. 2 Hessisches Fraktionsgesetz für das Haushaltsjahr 2025 werden mit dem Haushaltsplan vorgegeben (siehe Produkt 021, "Erläuterungen zur Liquidität"). Die Kanzlei erbringt die Zahlungen an die Landesverbände der Parteien und sonstige Träger von Wahlvorschlägen nach Maßgabe des Parteiengesetzes und des Landtagswahlgesetzes.

Beim Landtag ist der Opferfonds des Landes Hessen eingerichtet. Über die Leistungen aus dem Opferfonds beschließt ein beim Landtag bestehender Opferfondsbeirat. Die Kanzlei des Landtages stellt die Geschäftsstelle für den Opferfonds.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Die Produkte 030 (Enquete-Kommission "Mobilität der Zukunft in Hessen 2030"), 031 (Untersuchungsausschuss 20/1) und 032 (Untersuchungsausschuss 20/2) sind weggefallen.

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt- Nr.	Bezeichnung	Erträge	Ansatz 2025		Liquidität
			Aufwen- dungen	Ergebnis	
011	Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung	1.716,8	97.501,5	-95.784,7	-79.766,2
020	Entschädigungsleistungen für Abgeordnete	10,7	47.417,4	-47.406,7	-32.246,7
021	Zahlungen an Fraktionen und Parteien	–	12.623,0	-12.623,0	-12.623,0
022	Leistungen für ehemalige Abgeordnete	18,4	9.531,3	-9.512,9	-9.132,9
030	weg Enquete-Kommission "Mobilität der Zukunft in Hessen 2030"	–	–	–	–
031	weg Untersuchungsausschuss 20/1	–	–	–	–
032	weg Untersuchungsausschuss 20/2	–	–	–	–
033	Enquetekommission "Demokratie und Teilhabe leben - Beteiligung junger Menschen stärken"	–	711,0	-711,0	-710,8
034	Untersuchungsausschuss 21/1	–	1.167,2	-1.167,2	-1.159,9
035	Untersuchungsausschuss 21/2	–	1.040,5	-1.040,5	-1.038,5
101	Bereitstellung der Infrastruktur für das Parlament	1.560,7	10.252,7	-8.692,0	-8.599,0
102	Begleitung von Gesetzgebungsverfahren, Initiativen und Petitionen, Ombudsstelle	2,0	7.029,3	-7.027,3	-6.815,2
103	Protokollanlässe, Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit, politische Bildung und Besucherprogramme	125,0	7.729,1	-7.604,1	-7.440,2
512	Soziale Entschädigungsrechte nach dem SGB XIV und dem Soldatenversorgungsgesetz	–	2.000,0	-2.000,0	-2.000,0
104	Opferfonds des Landes Hessen	–	2.000,0	-2.000,0	-2.000,0
999	Allgemeine Verwaltung	168,6	23.307,5	-23.138,9	-23.606,5
999	Allgemeine Verwaltung	168,6	23.307,5	-23.138,9	-23.606,5
Summe Produkte		1.885,4	122.809,0	-120.923,6	-105.372,7

Erträge	Ansatz 2024			Erträge	Ist 2023		
	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität		Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
2.181,4	84.647,8	-82.466,4	-73.511,0	13.960,7	89.445,7	-75.485,0	-63.588,8
10,7	40.486,7	-40.476,0	-29.876,0	6.757,6	47.253,9	-40.496,3	-27.090,8
–	12.360,3	-12.360,3	-12.360,3	–	11.742,2	-11.742,2	-11.742,2
518,4	8.962,8	-8.444,4	-11.344,4	5.199,2	11.085,4	-5.886,2	-7.530,6
–	–	–	–	–	257,1	-257,1	-257,6
–	110,5	-110,5	-109,1	2,8	561,0	-558,2	-545,8
–	139,1	-139,1	-117,0	2,1	827,5	-825,4	-827,9
–	350,0	-350,0	-350,0	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	–	–
1.635,9	8.343,9	-6.708,0	-5.845,2	1.837,5	7.998,4	-6.160,9	-6.110,0
1,4	6.474,8	-6.473,4	-6.266,6	35,2	4.488,8	-4.453,5	-4.325,4
15,0	7.419,7	-7.404,7	-7.242,4	126,3	5.231,6	-5.105,3	-5.158,5
–	2.000,0	-2.000,0	-2.000,0	–	352,5	-352,5	-352,5
–	2.000,0	-2.000,0	-2.000,0	–	352,5	-352,5	-352,5
148,7	21.053,1	-20.904,4	-20.665,6	405,4	16.598,1	-16.192,7	-16.025,0
148,7	21.053,1	-20.904,4	-20.665,6	405,4	16.598,1	-16.192,7	-16.025,0
2.330,1	107.700,9	-105.370,8	-96.176,6	14.366,1	106.396,3	-92.030,2	-79.966,3

Kapitel 01 01 Landtag**Produkt 020 Entschädigungsleistungen für Abgeordnete****PR-H 011 – Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung****Zweckbestimmung**

Zahlungen nach dem Gesetz über die Rechtsverhältnisse der Abgeordneten des Hessischen Landtags (Hessisches Abgeordnetengesetz – HessAbgG) in der jeweils in Kraft befindlichen Fassung

Haushaltsvermerke

Der Ansatz des Produktes ist gegenseitig deckungsfähig mit den Ansätzen der Produkte 021 und 022. Der Ansatz ist einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Produkte 033, 034 und 035.

Erläuterungen

Mit dem Produkt werden folgende Leistungen an Abgeordnete erbracht:

- Grundentschädigung (§ 5 HessAbgG)
- Zusätzliche Entschädigung (§ 6 Abs. 1 Satz 2 Nrn. 2 bis 5 HessAbgG)
- Reisekostenerstattung (§ 7 HessAbgG)
- Beihilfen und Beitragszuschüsse (§ 16 Hess AbgG)
- Unterstützungsleistungen (§ 17 HessAbgG)
- Bildung von Rückstellungen für mit dem Abgeordnetenmandat erworbene Ansprüche auf zukünftige Leistungen (Übergangsgeld, Versorgungsabfindung, Altersentschädigung, Beihilfen und Beitragszuschüsse, Hinterbliebenenversorgung, Unterstützungen)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	10.700	10.700	41.129
6	Sonstige Erträge	–	–	1.495.775
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	6.052
7	Summe Erträge	10.700	10.700	1.542.957
13	Sonstige Aufwendungen	43.717.400	37.186.700	44.243.298
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	644
14	Summe Aufwendungen	43.717.400	37.186.700	44.243.942
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-43.706.700	-37.176.000	-42.700.985
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	5.214.633
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.700.000	3.300.000	3.009.942
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-3.700.000	-3.300.000	2.204.691
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-47.406.700	-40.476.000	-40.496.294
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-47.406.700	-40.476.000	-40.496.294

Erläuterungen zu Einzelpositionen

In Pos. Nr. 13 – Sonstige Aufwendungen – sind als nicht zahlungswirksamer Aufwand als saldierter Ansatz Zuführungen zu den Rückstellungen für zukünftige Leistungen nach dem HessAbG wie folgt enthalten:

Veränderung der Rückstellungen	Ansatz 2025
Betrag in Euro	11.460.000

In Pos. Nr. 21 werden die regelmäßigen Aufzinsungen zu den Rückstellungen ausgewiesen.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	10.700	10.700	48.025
Ausgaben	32.257.400	29.886.700	27.138.818
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-32.246.700	-29.876.000	-27.090.793

Erläuterungen zur Liquidität

Die Ausgaben verteilen sich wie folgt:

Leistung nach HessAbgG	Ansatz 2025
Entschädigung	15.080.400
Reisekosten, Tage- und Übernachtungsgeld	3.166.400
Vergütungen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	10.984.600
Kostenpauschale	2.461.000
Beihilfen und Beitragszuschüsse	565.000
Unterstützungen	0
Zusammen:	32.257.400

Kennzahlen

Mit dem Produkt werden gesetzliche Ansprüche erfüllt. Zielvorgaben über Kennzahlen sind nicht möglich. Kennzahlen werden daher nicht ausgewiesen.

Kapitel 01 01 Landtag**Produkt 021 Zahlungen an Fraktionen und Parteien****PR-H 011 – Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung****Zweckbestimmung**

Finanzierung der Fraktionen, zu denen sich die Mitglieder des Hessischen Landtages zusammengeschlossen haben, und Zahlungen an die Landesverbände der Parteien und an sonstige Träger von Wahlvorschlägen in Hessen

Haushaltsvermerke

Der Ansatz des Produktes ist gegenseitig deckungsfähig mit den Ansätzen der Produkte 020 und 022. Der Ansatz ist einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Produkte 033, 034 und 035.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Finanzierung der Fraktionen aufgrund von Ansprüchen nach dem Gesetz über die Rechtsstellung und Finanzierung der Fraktionen im Hessischen Landtag (Hessisches Fraktionsgesetz)
- Zahlungen aufgrund von Ansprüchen nach dem Gesetz über die politischen Parteien (Parteiengesetz) und nach dem Gesetz über die Wahlen zum Landtag des Landes Hessen (Landtagswahlgesetz – LWG)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	Summe Erträge	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	12.623.000	12.360.300	11.742.165
14	Summe Aufwendungen	12.623.000	12.360.300	11.742.165
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-12.623.000	-12.360.300	-11.742.165
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-12.623.000	-12.360.300	-11.742.165
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-12.623.000	-12.360.300	-11.742.165

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	12.623.000	12.360.300	11.742.165
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-12.623.000	-12.360.300	-11.742.165

Erläuterungen zur Liquidität

Die geplanten Ausgaben verteilen sich wie folgt:

Mittel zur Wahrnehmung der Aufgaben der Fraktionen in Euro	Ansatz 2025
21. Wahlperiode	11.271.800

Jede Fraktion erhält zur Deckung ihres Bedarfes einen Grundbetrag, der sich aus einem allgemeinen Grundbetrag (775.000 Euro p. a.) und einem Personalgrundbetrag, der auf der Basis von zugeordneten vorhandenen oder weggefallenen Planstellen oder Stellen nach Standardpersonalkosten festgesetzt wird, zusammensetzt. Sind einer Fraktion keine Planstellen / Stellen zugeordnet, so wird der Personalgrundbetrag aus den Standardpersonalkosten für eine Planstelle der Besoldungsgruppe B3, für je zwei Planstellen der Besoldungsgruppen A16 und A15 und für drei Planstellen der Besoldungsgruppe A14, jeweils ohne Vorsorgeprämie, ermittelt.

Jede Fraktion erhält einen Betrag für jedes Mitglied (14.750 Euro p. a.).

Jede Fraktion, die nicht die Landesregierung trägt, erhält einen Oppositionszuschlag.

Die Jahresgrundbeträge, die Jahresbeträge für jedes Mitglied, das Aufkommen der weggefallenen Planstellen bzw. Stellen und der Oppositionszuschlag werden an die Fraktionen des Landtages in monatlichen Teilbeträgen ausgezahlt.

Bedienstete erhalten die Fraktionen zu Lasten der zugeordneten Planstellen bzw. Stellen und des zugehörigen Stellenaufkommens zur Verfügung gestellt. Werden zugeordnete Planstellen bzw. Stellen nicht in Anspruch genommen, wird das für die Planstellen bzw. Stellen eingeplante Aufkommen, vermindert um die Vorsorgeprämie, an die jeweilige Fraktion ausgezahlt.

Werden Planstellen bzw. Stellen von Beschäftigten in Anspruch genommen, die einer Besoldungs- oder Vergütungsgruppe angehören, welche nicht die Wertigkeit der Planstelle oder Stelle erreicht, auf der sie geführt werden, so wird der Differenzbetrag zwischen den geplanten Standardpersonalkosten (ohne Vorsorgeprämie) und den den Beschäftigten nach ihrer tatsächlichen Eingruppierung zuzurechnenden Standardpersonalkosten (ohne Vorsorgeprämie) an die jeweilige Fraktion ausbezahlt. Werden Planstellen bzw. Stellen von Beschäftigten in Anspruch genommen, die die regelmäßige Arbeitszeit geringer als eine Vollzeitkraft vereinbart haben (Teilzeitbeschäftigte), so werden die Standardpersonalkosten (ohne Vorsorgeprämie) an die jeweilige Fraktion in der Höhe ausgezahlt, die auf den Zeiteanteil entfällt, um den die Arbeitszeit verringert ist.

Bestandteile der Fraktionsfinanzierung, die einen Personalgrundbetrag abdecken, nehmen an Besoldungs- und Tariferhöhungen für Personal des Landes in gleichem Umfang teil, wie die Personalkostenansätze der Gruppen 422 und 428 in Kapitel 01 01.

Fraktion	Ansatz 2025
CDU	
Jahresgrundbetrag	775.000
Jahresbetrag für jedes Mitglied (je 14.750 Euro) [52 Mitglieder]	767.000
Oppositionszuschlag	0
Stellenaufkommen von 9 Planstellen	1.190.503
Aufkommen der 0 weggefallenen Planstellen	0
Zusammen:	2.732.503
AfD	
Jahresgrundbetrag	775.000
Jahresbetrag für jedes Mitglied (je 14.750 Euro) [25 Mitglieder]	368.750
Oppositionszuschlag	132.525
Stellenaufkommen von 0 Planstellen	0
Aufkommen vergleichbar 8 weggefallener Planstellen	807.212
Zusammen:	2.083.487
SPD	
Jahresgrundbetrag	775.000
Jahresbetrag für jedes Mitglied (je 14.750 Euro) [23 Mitglieder]	339.250
Oppositionszuschlag	0
Stellenaufkommen von 5 Planstellen	697.286
Aufkommen der 4 weggefallenen Planstellen	371.436
Zusammen:	2.182.972
BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	
Jahresgrundbetrag	775.000
Jahresbetrag für jedes Mitglied (je 14.750 Euro) [22 Mitglieder]	324.500
Oppositionszuschlag	117.297
Stellenaufkommen von 8 Planstellen	1.047.212
Aufkommen der 0 weggefallenen Planstellen	0
Zusammen:	2.264.009
FREIE DEMOKRATEN	
Jahresgrundbetrag	775.000
Jahresbetrag für jedes Mitglied (je 14.750 Euro) [8 Mitglieder]	118.000
Oppositionszuschlag	46.233
Stellenaufkommen von 8 Planstellen	1.010.179
Aufkommen der 0 weggefallenen Planstellen bzw. Stellen	0
Zusammen	1.949.412
Gesamtsumme	11.212.383

Zahlungen nach Maßgabe des Parteiengesetzes in Euro**Ansatz 2025**Haushaltsansatz nach dem Ergebnis der Landtagswahl vom
8. Oktober 2023**1.351.200****Kennzahlen**

Mit dem Produkt werden gesetzliche Ansprüche erfüllt. Zielvorgaben über Kennzahlen sind nicht möglich. Kennzahlen werden daher nicht ausgewiesen.

Kapitel 01 01 Landtag**Produkt 022 Leistungen für ehemalige Abgeordnete****PR-H 011 – Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung****Zweckbestimmung**

Leistungen an ehemalige Abgeordnete und deren Hinterbliebene nach dem Gesetz über die Rechtsverhältnisse der Abgeordneten des Hessischen Landtags (Hessisches Abgeordnetengesetz – HessAbgG – in der jeweils in Kraft befindlichen Fassung) sowie nach den weiter anzuwendenden, zuvor in Kraft befindlichen gesetzlichen Regelungen

Haushaltsvermerke

Der Ansatz des Produktes ist gegenseitig deckungsfähig mit den Ansätzen der Produkte 020 und 021.

Der Ansatz ist einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Produkte 033, 034 und 035.

Erläuterungen

Mit dem Produkt werden folgende Leistungen an ehemalige Abgeordnete oder deren Hinterbliebene erbracht:

- Übergangsgeld (§§ 8 und 9 HessAbgG)
- Altersentschädigung (§§ 10, 11, 12 und 13 HessAbgG oder zuvor bestehende Regelungen)
- Versorgungsabfindung (§ 14 HessAbgG)
- Beihilfen und Beitragszuschüsse (§ 16 HessAbgG oder zuvor bestehende Regelungen)
- Unterstützungsleistungen (§ 17 HessAbgG)
- Hinterbliebenenversorgung (§ 15 HessAbgG oder zuvor bestehende Regelungen)
- Fortführung der Rückstellungen für Ansprüche auf mit dem Abgeordnetenmandat erworbene Leistungen (Übergangsgeld, Versorgungsabfindung, Altersentschädigung, Beihilfen und Beitragszuschüsse, Hinterbliebenenversorgung, Unterstützungen)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	18.400	18.400	18.880
6	Sonstige Erträge	–	500.000	2.284.436
7	Summe Erträge	18.400	518.400	2.303.316
13	Sonstige Aufwendungen	5.291.300	6.062.800	8.030.986
14	Summe Aufwendungen	5.291.300	6.062.800	8.030.986
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-5.272.900	-5.544.400	-5.727.671
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	2.895.934
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.240.000	2.900.000	3.054.455
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-4.240.000	-2.900.000	-158.521
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-9.512.900	-8.444.400	-5.886.192
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-9.512.900	-8.444.400	-5.886.192

Erläuterungen zu Einzelpositionen

In Pos. Nr. 6 – Sonstige Erträge – sind als nicht zahlungswirksamer Ertrag Auflösungen aus den Rückstellungen für zukünftige Leistungen nach dem HessAbG wie folgt enthalten:

Veränderung der Rückstellungen	Ansatz 2025
Betrag in Euro	0

In Pos. Nr. 13 – Sonstige Aufwendungen – ist die Inanspruchnahme von Rückstellungen für zukünftige Leistungen nach dem HessAbG aufwandsmindernd als saldierter Betrag wie folgt enthalten:

Veränderung der Rückstellungen	Ansatz 2025
Betrag in Euro	-3.860.000

In Pos. Nr. 21 werden die regelmäßigen Aufzinsungen zu den Rückstellungen ausgewiesen.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	18.400	18.400	17.349
Ausgaben	9.151.300	11.362.800	7.547.979
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-9.132.900	-11.344.400	-7.530.630

Erläuterungen zur Liquidität

Die Ausgaben verteilen sich wie folgt:

Leistung nach HessAbG	Ansatz 2025
Übergangsgeld, Altersentschädigung, Hinterbliebenenversorgung, Versorgungsabfindung und vergleichbare Leistungen	8.161.300
Beihilfen und Beitragszuschüsse	990.000
Zusammen:	9.151.300

Kennzahlen

Mit dem Produkt werden gesetzliche Ansprüche erfüllt. Zielvorgaben über Kennzahlen sind nicht möglich. Kennzahlen werden daher nicht ausgewiesen.

Kapitel 01 01 Landtag**Produkt 033 Enquetekommission "Demokratie und Teilhabe leben - Beteiligung junger Menschen stärken"****PR-H 011 – Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung****Zweckbestimmung**

Die Enquetekommission „Demokratie und Teilhabe leben – Beteiligung junger Menschen stärken“ soll eine substanzielle und systematische Bestandsaufnahme der Situation in Hessen und eine Bewertung im Vergleich zu anderen Ländern mit dem Ziel vornehmen, mehr Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in unterschiedlichen Lebensrealitäten zu ermöglichen. Wichtige Schwerpunktbereiche sollen dabei sein: Zugang und Motivation für gesellschaftliches Engagement, politische Bildung für Demokratiefähigkeit, Beteiligungsformen und politische Bildung in der Schule und Ausbildung, Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in besonderen Lebenslagen, digitale Formate und Medien.

(Beschluss des Landtages vom 11. September 2024 (19. Plenarsitzung der 21. Wahlperiode – Drucksache 21/1027) i.V.m. § 55 GOHLT)

Haushaltsvermerke

Die Ansätze der Produkte 033, 034 und 035 sind gegenseitig deckungsfähig.

Der Ansatz ist einseitig deckungsfähig zu Lasten der Produkte 020, 021, 022, 101, 102, 103 und 999.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Organisation der Sitzungen der Enquetekommission
- Organisation von Anhörungen, Einholung von Stellungnahmen
- Protokollierung der Sitzungen
- Erstellung eines Abschlussberichts, ggf. eines Zwischenberichts
- Ladung von Sachverständigen
- wissenschaftliche Beratung der/des Vorsitzenden, der Berichterstatterin/des Berichterstatters sowie der Fraktionen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	Summe Erträge	-	-	-
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	700.000	350.000	-
9	Personalaufwand	10.200	-	-
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	800	-	-
14	Summe Aufwendungen	711.000	350.000	-
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-711.000	-350.000	-
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-	-	-
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-711.000	-350.000	-
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-711.000	-350.000	-

Erläuterungen zum Erfolgsplan

In Pos. Nr. 8 – Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit – sind Mittel für die gegenüber den Fraktionen vorzunehmende Erstattung der Kosten für jeweils eine Mitarbeiterin oder einen Mitarbeiter des höheren Dienstes enthalten.

Die Aufwendungen aus Verrechnungen (Pos. 13a) verteilen sich wie folgt:

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Beiträge zur Vorsorgekasse	800

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	-	-	-
Ausgaben	710.800	350.000	-
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-710.800	-350.000	-

Kennzahlen

Das Produkt bildet eine Aufgabe haushaltsseitig ab, die sich das Landesparlament in Wahrnehmung seiner verfassungsmäßigen Rechte stellt. Zielvorgaben über Kennzahlen sind nicht möglich. Kennzahlen werden daher nicht ausgewiesen.

Kapitel 01 01 Landtag**Produkt 034 Untersuchungsausschuss 21/1****PR-H 011 – Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung****Zweckbestimmung**

Der Untersuchungsausschuss hat den Auftrag, das Handeln der Hessischen Landesregierung in Bezug auf den Corona-Virus „SARS-CoV-2“ und die durch dieses Virus verursachte Erkrankung „COVID-19“ zu untersuchen.

(Beschluss des Landtages vom 20. Juni 2024 (14. Plenarsitzung der 21. Wahlperiode – Drucksachen 21/496 und 21/684) i.V.m. Art. 92 HV, § 54 GOHLT und Hessisches Untersuchungsausschussgesetz)

Haushaltsvermerke

Die Ansätze der Produkte 033, 034 und 035 sind gegenseitig deckungsfähig.

Der Ansatz ist einseitig deckungsfähig zu Lasten der Produkte 020, 021, 022, 101, 102, 103 und 999.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Organisation von Sitzungen
- Ladung von Zeugen und Sachverständigen
- Protokollierung der Sitzungen
- Wissenschaftliche Beratung der/des Vorsitzenden, der Berichterstatterin/des Berichterstatters sowie der Fraktionen
- Erstellung eines Abschlussberichts

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	Summe Erträge	–	–	–
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.038.500	–	–
9	Personalaufwand	106.300	–	–
10	Abschreibungen	2.000	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	19.600	–	–
14	Summe Aufwendungen	1.166.400	–	–
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-1.166.400	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	800	–	–
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-800	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-1.167.200	–	–
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-1.167.200	–	–

Erläuterungen zum Erfolgsplan

In Pos. Nr. 8 – Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit – sind Mittel für die Fraktionen zur Deckung des mit dem Untersuchungsausschuss verbundenen zusätzlichen Bedarfs gemäß Hessischem Untersuchungsausschussgesetz enthalten.

Die Aufwendungen aus Verrechnungen (Pos. 13a) verteilen sich wie folgt:

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Beiträge zur Vorsorgekasse	19.500
2	Beiträge zur Unfallkasse	100

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	1.159.900	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-1.159.900	–	–

Kennzahlen

Das Produkt bildet eine Aufgabe haushaltsseitig ab, die sich das Landesparlament in Wahrnehmung seiner verfassungsmäßigen Rechte gestellt hat. Zielvorgaben über Kennzahlen sind nicht möglich. Kennzahlen werden daher nicht ausgewiesen.

Kapitel 01 01 Landtag**Produkt 035 Untersuchungsausschuss 21/2****PR-H 011 – Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung****Zweckbestimmung**

Der Untersuchungsausschuss hat den Auftrag, das Handeln der Hessischen Landesregierung und ihrer nachgeordneten Behörden im Zusammenhang mit der Versetzung der Staatssekretärin im Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum in den einstweiligen Ruhestand aufzuklären.

(Beschluss des Landtages vom 12. September 2024 (20. Plenarsitzung der 21. Wahlperiode – Drucksache 21/1072) i.V.m. Art. 92 HV, § 54 GOHLT und Hessisches Untersuchungsausschussgesetz)

Haushaltsvermerke

Die Ansätze der Produkte 033, 034 und 035 sind gegenseitig deckungsfähig.

Der Ansatz ist einseitig deckungsfähig zu Lasten der Produkte 020, 021, 022, 101, 102, 103 und 999.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Organisation von Sitzungen
- Ladung von Zeugen und Sachverständigen
- Protokollierung der Sitzungen
- wissenschaftliche Beratung der/des Vorsitzenden, der Berichterstatterin/des Berichterstatters sowie der Fraktionen
- Erstellung eines Abschlussberichts

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	Summe Erträge	-	-	-
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.038.500	-	-
10	Abschreibungen	2.000	-	-
14	Summe Aufwendungen	1.040.500	-	-
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-1.040.500	-	-
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-	-	-
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-1.040.500	-	-
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-1.040.500	-	-

Erläuterungen zum Erfolgsplan

In Pos. Nr. 8 – Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit – sind Mittel für die Fraktionen zur Deckung des mit dem Untersuchungsausschuss verbundenen zusätzlichen Bedarfs gemäß Hessischem Untersuchungsausschussgesetz enthalten.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	1.038.500	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-1.038.500	–	–

Kennzahlen

Das Produkt bildet eine Aufgabe haushaltsseitig ab, die sich das Landesparlament in Wahrnehmung seiner verfassungsmäßigen Rechte gestellt hat. Zielvorgaben über Kennzahlen sind nicht möglich. Kennzahlen werden daher nicht ausgewiesen.

Kapitel 01 01 Landtag**Produkt 101 Bereitstellung der Infrastruktur für das Parlament****PR-H 011 – Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung****Zweckbestimmung**

Mit diesem Produkt werden die Rahmenbedingungen für Abgeordnete für die Arbeit im Parlament im weiteren Sinne geschaffen, sowie Dienstleistungen für Abgeordnete, ehemalige Abgeordnete und Fraktionen erbracht.

Haushaltsvermerke

Die Ansätze der Produkte 101, 102, 103 und 999 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Produkte 033, 034 und 035.

Mittel für Investitionen sind gegenseitig deckungsfähig. Erläuterungen zu Einzelinvestitionen sind nicht verbindlich. Zur Finanzierung von Mehrbedarfen für Investitionen kann eine Entnahme aus den Rücklagen des Einzelplans 01 erfolgen.

Erläuterungen

Dem Produkt sind insbesondere folgende Leistungen zugeordnet:

- Serviceleistungen für Abgeordnete, ehemalige Abgeordnete und Hinterbliebene
- Berechnung und Zahlbarmachung von Entschädigungszahlungen, Übergangsgeld, Versorgungszahlungen, Beihilfen, Reisekosten u.a.
- Personalwirtschaftliche Betreuung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Abgeordneten
- Bereitstellung der IT-Mandatsausstattung
- IT-Service und Anwendungsmanagement für die IT-Mandatsausstattung
- Serviceleistungen für Fraktionen
- Bereitstellung der IT-Fraktionsausstattung
- Bereitstellung, Betrieb und Unterhaltung des Plenargebäudes
- Beratungs- und Unterstützungsleistungen für Ausschüsse, Abgeordnete und Fraktionen durch das Budgetbüro im Landtag
- Erbringung der Fahrdienste
- Erstellung und Bereitstellung der Pressespiegel
- Betreuung des Vereins der Ehemaligen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	1.560.700	1.635.900	1.796.067
6	Sonstige Erträge	–	–	1.725
7	Summe Erträge	1.560.700	1.635.900	1.797.791
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	4.754.300	2.991.900	3.284.619
9	Personalaufwand	3.642.600	3.639.300	3.312.242
10	Abschreibungen	1.112.900	1.121.300	791.862
13	Sonstige Aufwendungen	10.400	3.000	9.615
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	703.500	560.700	569.624
14	Summe Aufwendungen	10.223.700	8.316.200	7.967.963
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-8.663.000	-6.680.300	-6.170.171
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	39.672
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	23.000	19.700	25.813
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-23.000	-19.700	13.859
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-8.686.000	-6.700.000	-6.156.312
24	Steuern	6.000	8.000	4.618
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-8.692.000	-6.708.000	-6.160.930

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Pos. Nr. 4: Darin enthalten Erträge aus der Verrechnung von Personalkosten für besetzte Planstellen oder Stellen, die den Fraktionen im Landtag zugeordnet sind.

Zu Pos. 8: Im Ansatz enthalten sind 2.000 Euro Verfügungsmittel für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Der Gesamtansatz der Verfügungsmittel über alle Produkte beträgt 67.000 Euro. Der Gesamtansatz ist verbindlich.

In den Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit (Pos. 8) sind enthalten:

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Bezug von Leistungen der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	1.974.200

Die Aufwendungen aus Verrechnungen (Pos. 13a) verteilen sich wie folgt:

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Beiträge zur Vorsorgekasse	548.500
2	Regierungspräsidium Kassel (Bezügestelle)	144.000
3	Beiträge zur Unfallkasse	6.600
4	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz.-Selbstversicherung)	4.400

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	1.560.700	1.635.900	1.796.999
Ausgaben	10.159.700	7.481.100	7.907.035
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-8.599.000	-5.845.200	-6.110.036

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Videokonferenz-Technik	90.000
2	IT-Mandatsausstattung – Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung	550.000
3	IT-Fraktionsausstattung – Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung	71.800
4	Mobiliar Abgeordnete und Fraktionen – Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung	75.000
5	Mobiliar allgemein – Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung	21.100
6	IT-Programme – Weiterentwicklungen und Lizenzen	325.000
7	Monitore für die Besuchergalerie Plenargebäude	45.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	BE	Soll	60.497	63.621	59.644	29.224	20.030
		Ist	–	–	57.582	23.715	16.300
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Produktabteilung wirtschaftlich einsetzen							
Produktabteilung je Menge	Euro	Soll	–	–	–	686	757
		Ist	–	–	–	845	930

Kapitel 01 01 Landtag**Produkt 102 Begleitung von Gesetzgebungsverfahren, Initiativen und Petitionen, Ombudsstelle****PR-H 011 – Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung****Zweckbestimmung**

Mit dem Produkt werden die parlamentarische Arbeit und der Ablauf der Gesetzgebungsverfahren über die Landtagskanzlei gewährleistet. Mit dem Produkt wird die parlamentarische Bearbeitung von Petitionen sichergestellt und es wird den Einwohnerinnen und Einwohnern Hessens eine Ombudsstelle als Anlaufstelle für Bürgeranliegen und Beschwerden angeboten. Es werden die Angelegenheiten des Opferfonds des Landes Hessen bearbeitet.

Haushaltsvermerke

Die Ansätze der Produkte 101, 102, 103 und 999 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Produkte 033, 034 und 035.

Mittel für Investitionen sind gegenseitig deckungsfähig. Erläuterungen zu Einzelinvestitionen sind nicht verbindlich. Zur Finanzierung von Mehrbedarfen für Investitionen kann eine Entnahme aus den Rücklagen des Einzelplans 01 erfolgen.

Erläuterungen

Dem Produkt sind insbesondere folgende Leistungen zugeordnet:

- Geschäftsmäßige Bearbeitung von Gesetzesinitiativen und diese betreffenden Anträge
- Geschäftsmäßige Bearbeitung von parlamentarischen Initiativen
- Geschäftsführung für Ältestenrat und Präsidium des Landtages
- Geschäftsführung für das Plenum
- Geschäftsführung der Fachausschüsse
- Geschäftsführung für die Parlamentarische Kontrollkommission Verfassungsschutz
- Begleitung von Wahlen interner und externer Gremien
- Organisation und Durchführung von Anhörungen
- Erbringung der Parlamentsdokumentation
- Bearbeitung von Petitionen
- Einrichtung und Betrieb einer Ombudsstelle
- Geschäftsführung für den Opferfonds
- Rechtsberatung in Parlamentsangelegenheiten
- Bearbeitung von Geheimschutzangelegenheiten
- Bearbeitung von EU-Angelegenheiten
- Bearbeitung von Angelegenheiten des Kontaktes mit anderen Parlamenten
- Reisemanagement für den Parlamentsbetrieb
- Einrichtung und Betrieb des Archivs
- Einrichtung und Betrieb der Landtagsdruckerei

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	2.000	1.400	2.602
7	Summe Erträge	2.000	1.400	2.602
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	992.500	853.900	543.215
9	Personalaufwand	5.243.500	5.054.800	3.389.862
10	Abschreibungen	20.000	21.500	32.787
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	10.000	10.000	13.869
13	Sonstige Aufwendungen	8.800	7.000	1.063
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	724.500	504.900	486.744
14	Summe Aufwendungen	6.999.300	6.452.100	4.467.541
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-6.997.300	-6.450.700	-4.464.939
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	32.603
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	30.000	22.700	21.213
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-30.000	-22.700	11.389
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-7.027.300	-6.473.400	-4.453.549
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-7.027.300	-6.473.400	-4.453.549

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Pos. 8: Im Ansatz enthalten sind 21.700 Euro Verfügungsmittel für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Der Gesamtansatz der Verfügungsmittel über alle Produkte beträgt 67.000 Euro. Der Gesamtansatz ist verbindlich.

In den Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit (Pos. 8) sind enthalten:

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Bezug von Leistungen der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	61.800

Die Aufwendungen aus Verrechnungen (Pos. 13a) verteilen sich wie folgt:

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Beiträge zur Vorsorgekasse	713.500
2	Beiträge zur Unfallkasse	11.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	2.000	1.400	1.716
Ausgaben	6.817.200	6.268.000	4.327.138
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-6.815.200	-6.266.600	-4.325.422

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Mobiliar allgemein – Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung einschließlich der Beschaffung geringwertiger Ausstattung	9.000
2	Informationsstand für den Petitionsbereich	10.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	BE	Soll	82.958	82.156	76.506	45.249	42.756
		Ist	–	–	62.016	39.210	42.833
Beratungseinheiten	BE	Soll	–	–	–	14.617	12.606
		Ist	–	–	–	9.946	10.724
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Produktabteilung wirtschaftlich einsetzen							
Produktabteilung je Menge	Euro	Soll	–	–	–	101	117
		Ist	–	–	–	117	117
Produktabteilung je Menge	Euro	Soll	–	–	–	108	120
		Ist	–	–	–	159	141

Erläuterung zu Beratungseinheiten

Seit dem Jahr 2023 werden die vorherigen Produkte „Begleitung von Gesetzgebungsverfahren und Initiativen“ und „Begleitung von Petitionen und Ombudsstelle“ zusammengefasst zum Produkt „Begleitung von Gesetzgebungsverfahren, Initiativen und Petitionen, Ombudsstelle“.

Kapitel 01 01 Landtag**Produkt 103 Protokollanlässe, Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit, politische Bildung und Besucherprogramme****PR-H 011 – Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung****Zweckbestimmung**

Im Rahmen des Produktes werden protokollarische Anlässe und offizielle Veranstaltungen des Landtages durchgeführt. Es umfasst die Öffentlichkeitsarbeit und die Angebote für Besucherinnen und Besucher des Landtages sowie die Aktivitäten im Bereich der politischen Bildung.

Haushaltsvermerke

Die Ansätze der Produkte 101, 102, 103 und 999 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Produkte 033, 034 und 035.

Mittel für Investitionen sind gegenseitig deckungsfähig. Erläuterungen zu Einzelinvestitionen sind nicht verbindlich. Zur Finanzierung von Mehrbedarfen für Investitionen kann eine Entnahme aus den Rücklagen des Einzelplans 01 erfolgen.

Erläuterungen

Dem Produkt sind insbesondere folgende Leistungen zugeordnet:

- Organisation und Durchführung von Protokollanlässen
- Repräsentanz des Landtages nach außen
- Erbringung von Assistenztätigkeiten für die Landtagspräsidentin
- Angelegenheiten der Kontakte zu Partnerregionen, insbesondere in der EU
- Organisation und Durchführung von Großveranstaltungen
- Organisation und Durchführung von Eigenveranstaltungen
- Vorbereitung und Durchführung von Fraktionsveranstaltungen
- Betreuung von Fremdveranstaltungen
- Betrieb der Pressestelle des Landtages
- Erstellung und Herausgabe von Publikationen
- Betreuung der Landtagswebsites
- Bearbeitung von Bürgeranfragen (Bürgerinfo) und Social Media
- Pflege der Abgeordnetendatenbank und des amtlichen Handbuchs
- Organisation der Teilnahme des Landtages am Hessentag
- Angelegenheiten des Besucherdienstes und der Führungen im Landtag
- Organisation und Durchführung von Seminaren der politischen Bildung
- Einrichtung und Betrieb des Infomobils des Hessischen Landtages
- Unterstützung und Begleitung der Arbeit Historischer Kommissionen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	175
6	Sonstige Erträge	–	15.000	4.102
6a	Erträge aus Verrechnungen	125.000	–	92.206
7	Summe Erträge	125.000	15.000	96.483
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	3.214.500	3.561.500	2.062.238
9	Personalaufwand	4.009.200	3.468.200	2.700.097
10	Abschreibungen	60.600	52.800	84.340
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	21.231
13	Sonstige Aufwendungen	47.500	22.500	33.640
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	381.800	301.400	310.609
14	Summe Aufwendungen	7.713.600	7.406.400	5.212.155
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-7.588.600	-7.391.400	-5.115.672
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	29.809
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	15.500	13.300	19.396
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-15.500	-13.300	10.414
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-7.604.100	-7.404.700	-5.105.258
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-7.604.100	-7.404.700	-5.105.258

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Pos. 8: Im Ansatz enthalten sind 29.700 Euro Verfügungsmittel für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Der Gesamtansatz der Verfügungsmittel über alle Produkte beträgt 67.000 Euro. Der Gesamtansatz ist verbindlich.

In den Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit (Pos. 8) sind enthalten:

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Bezug von Leistungen der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	138.600

Die Aufwendungen aus Verrechnungen (Pos. 13a) verteilen sich wie folgt:

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Beiträge zur Vorsorgekasse	369.800
2	Beiträge zur Unfallkasse	12.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	125.000	15.000	64.374
Ausgaben	7.565.200	7.257.400	5.222.861
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-7.440.200	-7.242.400	-5.158.488

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Mobiliar allgemein – Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung einschließlich der Beschaffung geringwertiger Ausstattung	20.800

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	BE	Soll	61.663	55.026	48.049	20.482	16.618
		Ist	–	–	48.640	18.131	15.762
Beratungseinheiten	BE	Soll	–	–	–	20.140	17.571
		Ist	–	–	–	23.323	16.756
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen							
Produktabgeltung je Menge	Euro	Soll	–	–	–	134	145
		Ist	–	–	–	152	153
Produktabgeltung je Menge	Euro	Soll	–	–	–	230	310
		Ist	–	–	–	197	325

Erläuterung zu Beratungseinheiten

Seit dem Jahr 2023 werden die vorherigen Produkte „Protokollanlässe und Öffentlichkeitsarbeit“ und „Besucherdienst, Eigenveranstaltungen und politische Bildung“ zusammengefasst zum Produkt „Protokollanlässe, Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit, politische Bildung und Besucherprogramme“.

Kapitel 01 01 Landtag**Produkt 104 Opferfonds des Landes Hessen****PR-H 512 – Soziale Entschädigungsrechte nach dem SGB XIV und dem Soldatenversorgungsgesetz****Zweckbestimmung**

Leistungen aus dem Opferfonds des Landes Hessen

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Der Hessische Landtag hat in der 20. Wahlperiode in seiner 81. Sitzung am 8. Juli 2021 den Opferfonds des Landes Hessen eingerichtet (Beschluss zu Drucksache 20/6102). Er hat in seiner 84. Sitzung am 30. September 2021 ein Umsetzungsgesetz beschlossen (Beschluss zu Drucksache 20/6414) und einen Opferfondsbeirat eingesetzt (Beschluss zu Drucksachen 20/6461 und 20/6462).

Der Opferfondsbeirat hat sich eine Geschäftsordnung gegeben und Richtlinien für den Hessischen Opferfonds beschlossen, die am 1. Dezember 2021 in Kraft getreten sind.

Aus dem Opferfonds werden Unterstützungsleistungen erbracht für natürliche Personen, die seit dem 1. Januar 2019 Opfer einer schweren Gewalttat von landesweiter Bedeutung oder eines Terroranschlags geworden sind, wenn die Straftat in Hessen begangen wurde. In besonderen Ausnahmefällen können auch Leistungen bewilligt werden, wenn die Tat außerhalb Hessens begangen wurde und ein Opfer mit ständigem Wohnsitz in Hessen betroffen ist. Die Leistung kann, insbesondere im Fall des Todes des Opfers, auch den Angehörigen gewährt werden.

Die Opfer oder die Angehörigen der Opfer erhalten auf Antrag die Leistungen als freiwillige Soforthilfe des Staates aus Billigkeit (§ 53 LHO), ohne dass ein Rechtsanspruch hierauf besteht. Eine Entschädigung kommt grundsätzlich für materielle und immaterielle Schäden in Betracht.

Der Opferfonds wird gemäß Beschluss des Landtages vom 8. Juli 2021 pro Jahr mit 2.000.000 Euro ausgestattet.

Die Verwaltungsleistungen zum Opferfonds werden im Rahmen des Produktes „Begleitung von Gesetzgebungsverfahren, Initiativen und Petitionen, Ombudsstelle“ erbracht.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	Summe Erträge	-	-	-
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.000.000	2.000.000	352.500
14	Summe Aufwendungen	2.000.000	2.000.000	352.500
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-2.000.000	-2.000.000	-352.500
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-	-	-
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-2.000.000	-2.000.000	-352.500
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-2.000.000	-2.000.000	-352.500

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	2.000.000	2.000.000	352.500
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-2.000.000	-2.000.000	-352.500

Kennzahlen

Zielvorgaben über Kennzahlen sind beim Opferfonds nicht möglich. Kennzahlen werden daher nicht ausgewiesen.

Kapitel 01 01 Landtag**Produkt 999 Allgemeine Verwaltung****PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung****Zweckbestimmung**

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge der allgemeinen inneren Verwaltung ab. Hierzu zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Landtagsverwaltung sowie die im Bereich der inneren Verwaltung vorhandenen Querschnittsaufgaben, die insbesondere die Personaladministration, Organisation, Haushalt und Finanzen, Gebäudemanagement, Beschaffung, Sicherheit, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Datenschutz und Informationssicherheit umfassen.

Haushaltsvermerke

Die Ansätze der Produkte 101, 102, 103 und 999 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Produkte 033, 034 und 035.

Mittel für Investitionen sind gegenseitig deckungsfähig. Erläuterungen zu Einzelinvestitionen sind nicht verbindlich. Zur Finanzierung von Mehrbedarfen für Investitionen kann eine Entnahme aus den Rücklagen des Einzelplans 01 erfolgen.

Erläuterungen

Dem Produkt sind insbesondere folgende Leistungen zugeordnet:

- Management und Führung durch die Behördenleitung und die Produktverantwortlichen
- Personalwirtschaft, Personalangelegenheiten und Angelegenheiten der Personalentwicklung
- Ausbildungsangelegenheiten allgemein und Erbringung von Ausbildungsleistungen
- Bearbeitung von Beihilfeanträgen und von Grundsatzfragen des Beihilferechts
- Bearbeitung von Reisekostenanträgen, Trennungsgeld- und Umzugsangelegenheiten
- Angelegenheiten der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsmanagements
- Organisationsangelegenheiten, Organisationsentwicklung und Aufgabenzuweisung
- Angelegenheiten des Haushalts- und Rechnungswesens inklusive des Controllings
- Beschaffungsangelegenheiten, Durchführung von Beschaffungsverfahren
- Betrieb der Poststelle und Durchführung des Parlamentsbotendienstes
- Sicherheitsangelegenheiten, Zutritts- und Parkraummanagement
- Bereitstellung und Unterhaltung der Gebäude und Räume (ohne Plenargebäude)
- Gebäudemanagement, technische Gebäudedienste, Hausdienste
- Angelegenheiten des Landtagsrestaurants
- Bereitstellung der Kommunikations- und Informationstechnik (ohne Mandatsausstattung)
- IT-Service, Angelegenheiten der Informations- und Kommunikationssicherheit
- Angelegenheiten der Digitalisierung
- Justitiariat des Landtages, Rechtsberatung in verwaltungsinternen Angelegenheiten
- Angelegenheiten des behördlichen Datenschutzes
- Tätigkeiten im Rahmen der gesetzlich eingerichteten Interessenvertretungen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	156.000	147.700	149.588
6	Sonstige Erträge	12.500	1.000	45.114
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	143.754
7	Summe Erträge	168.500	148.700	338.457
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	10.357.600	8.675.600	7.195.602
9	Personalaufwand	9.723.100	9.461.200	6.813.786
10	Abschreibungen	1.071.400	1.223.200	964.308
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.500	2.500	2.478
13	Sonstige Aufwendungen	737.200	536.400	410.219
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.371.400	1.115.800	1.165.959
14	Summe Aufwendungen	23.263.200	21.014.700	16.552.352
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-23.094.700	-20.866.000	-16.213.895
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	100	–	66.974
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	42.000	35.500	43.468
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-41.900	-35.500	23.506
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-23.136.600	-20.901.500	-16.190.389
24	Steuern	2.300	2.900	2.278
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-23.138.900	-20.904.400	-16.192.667

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Pos. 8: Im Ansatz enthalten sind 13.600 Euro Verfügungsmittel für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Der Gesamtansatz der Verfügungsmittel über alle Produkte beträgt 67.000 Euro. Der Gesamtansatz ist verbindlich.

In den Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit (Pos. 8) sind enthalten:

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Bezug von Leistungen der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	1.062.200

Die Aufwendungen aus Verrechnungen (Pos. 13a) verteilen sich wie folgt:

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Beiträge zur Vorsorgekasse	1.008.900
2	Hessisches Competence Center (HCC)	231.400
3	Regierungspräsidium Kassel (Bezügestelle)	73.400
4	Hessische Staatskanzlei (Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union)	30.000
5	Beiträge zur Unfallkasse	27.400
6	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz.-Selbstversicherung)	300

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	168.600	148.700	174.391
Ausgaben	23.775.100	20.814.300	16.199.342
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-23.606.500	-20.665.600	-16.024.951

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Ersatzbeschaffungen für die Ausstattung des Landtagsrestaurants	50.000
2	Ausstattung sanierter Räume im Dienstgebäude Schloss	450.000
3	Technische Ertüchtigung und Neumöblierung von Sitzungsräumen	340.000
4	Software für System- und Netzwerksicherheit	220.000
5	Beschaffung von EDV-Arbeitsplatzausstattungen einschließlich der Kommunikationstechnik	190.600
6	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung von Standardsoftware für Arbeitsplatz- und Personalausstattungen	460.000
7	Netzwerk-Ausbau Stadtschloss	100.000
8	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung allgemein einschließlich der Beschaffung geringwertiger Ausstattung	37.700
9	Software für Betreiberpflicht-Management	15.000

Bei Investitionen in Anwendungen, die nicht mit Standard-Software abgedeckt werden können, ist der Einkauf von Fremdleistungen (Beratung, Konzeption, Implementierung, Tests usw.) im Planansatz berücksichtigt.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
Restaurierung historische Ausstattung Stadtschloss Wiesbaden	1.000.000	200.000	200.000	200.000	400.000
Summe	1.000.000	200.000	200.000	200.000	400.000

Erläuterung zu Einzelpositionen

Die Verpflichtungsermächtigungen sind bestimmt für

- die Restaurierung der historischen Ausstattung einschließlich der Gemälde und anderer Kunstgegenstände im Dienstgebäude Stadtschloss Wiesbaden

Kennzahlen*

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	Soll	–	–	–	–	140
		Ist	–	–	163	150	101
Männliche Beschäftigte	VzÄ	Soll	–	–	–	–	99
		Ist	–	–	120	115	88
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	Soll	50	–	–	–	–
		Ist	–	–	44	41	–
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	Soll	50	–	–	–	–
		Ist	–	–	32	33	–
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	8	8	–
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	19	19	–
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	27	25	–
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	31	34	–
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	15	14	–
2.3 Klimaneutrale Landesverwaltung erreichen							
CO2 Emission gesamt (witterungsbereinigt)	Kilogramm	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
CO2 Emission pro m2 (witterungsbereinigt)	Kilogramm	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.4 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	Soll	42.505	–	–	–	–
		Ist	–	–	42.381	42.069	42.757

*Es werden nur verfügbare Kennzahlen ausgewiesen.

Kapitel 01 01 Landtag**Erfolgsplan in Euro**

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	1.745.800	1.812.700	2.005.839
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	14.500	517.400	3.837.204
6a	Erträge aus Verrechnungen	125.000	–	242.012
7	Summe Erträge	1.885.300	2.330.100	6.085.055
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	22.095.900	16.632.900	13.918.339
9	Personalaufwand	22.734.900	21.642.400	16.414.738
10	Abschreibungen	2.268.900	2.441.300	1.895.216
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.012.500	2.012.500	390.078
13	Sonstige Aufwendungen	62.435.600	56.183.700	64.472.740
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	3.201.600	2.485.800	3.123.095
14	Summe Aufwendungen	114.749.400	101.398.600	100.214.206
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-112.864.100	-99.068.500	-94.129.151
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	100	–	8.281.073
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8.051.300	6.291.400	6.175.229
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-8.051.200	-6.291.400	2.105.844
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-120.915.300	-105.359.900	-92.023.307
24	Steuern	8.300	10.900	6.896
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-120.923.600	-105.370.800	-92.030.203

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
FKZ				
01 01	Landtag			
E I N N A H M E N				
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.				
111	011 Gebühren, sonstige Entgelte	100	–	55
119	011 Sonstige Verwaltungseinnahmen	1.604.300	1.682.400	1.929.779
124	011 Mieten und Pachten	156.000	147.700	149.432
132	011 Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	–	–	153
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				
232	011 Sonstige Zuweisungen von Ländern	–	–	9.687
281	011 Sonstige Erstattungen aus dem Inland	–	–	15.725
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
381	890 Verrechnungen zwischen Kapiteln	125.000	–	–
Gesamteinnahmen Kapitel 01 01		1.885.400	1.830.100	2.104.831

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
FKZ				
A U S G A B E N				
Personalausgaben				
411	011 Aufwendungen für Abgeordnete	41.408.700	41.249.500	34.686.607
422	011 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	10.718.900	9.746.300	6.698.093
427	011 Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	75.000	50.000	38.546
428	011 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	11.304.300	11.181.400	9.042.851
443	011 Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	110.500	50.800	33.876
453	011 Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	–	5.000	8.844
459	011 Sonstige personalbezogene Ausgaben	114.600	72.500	108.151
Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst				
511	011 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.781.900	1.877.100	1.570.406
514	011 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	270.900	308.200	177.244
517	011 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	2.965.800	2.306.300	2.594.807
518	011 Mieten und Pachten	2.261.500	2.314.400	1.919.709
519	011 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	3.234.200	1.901.500	1.618.897
525	011 Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	229.300	161.400	114.637

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart FKZ	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
526	011 Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	338.000	65.000	74.639
527	011 Dienstreisen	172.600	166.300	77.081
529	011 Verfügungsmittel	67.000	67.000	61.472
531	011 Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	1.455.900	1.638.800	844.329
536	011 Verfahrensauslagen	240.000	15.300	2.608
537	011 Beförderungsausgaben	47.500	65.000	42.775
538	011 Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	8.455.100	5.475.600	4.724.387
542	011 Steuern und Abgaben	–	–	4.660
545	011 Ausgaben des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung	857.500	462.000	480.271
547	011 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	254.500	241.200	247.717
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
632	011 Sonstige Zuweisungen an Länder	12.500	12.500	35.100
671	011 Erstattungen an Inland	350.000	285.000	196.837
681	011 Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	2.000.000	2.000.000	352.500
684	011 Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	12.623.000	12.360.300	11.742.165
685	011 Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	9.600	10.000	9.538
Baumaßnahmen				
711	011 Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	–	–	82.551
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				
812	011 Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	2.697.700	1.432.500	1.434.012
Besondere Finanzierungsausgaben				
981	890 Verrechnungen zwischen Kapiteln	3.201.600	2.485.800	3.045.783
Gesamtausgaben Kapitel 01 01		107.258.100	98.006.700	82.071.092

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0 Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1 Eigene Einnahmen	1.760.400	1.830.100	2.079.420
2 Übertragungseinnahmen	–	–	25.412
3 Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	125.000	–	–
Gesamteinnahmen	1.885.400	1.830.100	2.104.831
4 Personalausgaben	63.732.000	62.355.500	50.616.968
5 Sächliche Verwaltungsausgaben	22.631.700	17.065.100	14.555.638
Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6 Übertragungsausgaben	14.995.100	14.667.800	12.336.141
7 Baumaßnahmen	–	–	82.551
8 Sonstige Investitionsausgaben	2.697.700	1.432.500	1.434.012
9 Besondere Finanzierungsausgaben	3.201.600	2.485.800	3.045.783
Gesamtausgaben	107.258.100	98.006.700	82.071.092
Zuschuss (–) / Überschuss (+)	-105.372.700	-96.176.600	-79.966.261

Kapitel 01 03 Datenschutzbeauftragter

A. Vorbemerkungen

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit (HBDI) überwacht als unabhängige, nicht der Steuerung der Landesregierung unterliegende oberste Landesbehörde nach dem Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetz (HDSIG) die Anwendung dieses Gesetzes, der Verordnung (EU) Nr. 2016/679 (DS-GVO) und der sonstigen Vorschriften über den Datenschutz, einschließlich der zur Umsetzung der Richtlinie (EU) Nr. 2016/680 erlassenen Rechtsvorschriften bei öffentlichen und nicht öffentlichen Stellen sowie deren Auftragsverarbeitern.

Des Weiteren ist der HBDI zuständige Behörde für die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach § 38 HDSIG sowie Art. 83 Abs. 4 bis 6 DS-GVO.

Ferner soll er das auf dem Grundsatz der Gewaltenteilung beruhende verfassungsmäßige Gefüge des Staates, insbesondere die Beziehungen der Verfassungsorgane des Landes und der Organe kommunaler Selbstverwaltung untereinander und zueinander, vor einer Gefährdung infolge der automatisierten Datenverarbeitung bewahren und die Durchsetzung des Anspruchs von Bürgerinnen und Bürgern auf Informationszugang unterstützen.

Der weitaus größte Anteil der Arbeiten des HBDI ist nicht vorausplanbar, weil sie auf Anfragen zur Beratung von öffentlichen Stellen und auf Eingaben von Bürgerinnen und Bürgern beruhen oder die Mitarbeit bei der Normsetzung bzw. bei den Zusammenarbeits- und Kohärenzverfahren nach Kapitel VII der DS-GVO betreffen. Gleiches gilt für die Zusammenarbeit mit der Deutschen Akkreditierungsstelle GmbH (DAkkS) zur gemeinsamen Akkreditierung von Zertifizierungsstellen, sowie die Verfahren vor den Verwaltungsgerichten.

Die Stellung des Datenschutz- und Informationsbeauftragten gebietet es, flexibel und möglichst zeitnah solche von außen angestoßenen Arbeiten durchzuführen und ggf. geplante Arbeiten zurückzustellen. Dies betrifft insbesondere Meldungen von Datenschutzpannen gemäß Art. 33 DS-GVO. In den Erläuterungen zum Leistungsplan des Produktplans finden sich deshalb keine Kennzahlen. Dem Zweck der Außensteuerung dienende produktspezifische Kennzahlen durften schon wegen der besonderen Stellung nach § 8 HDSIG nicht entwickelt werden, denn eine Steuerung der Aufgabenerfüllung des HBDI von außen ist unzulässig (s. Urteil des EuGH vom 9. März 2010, Az. C 518/07). Interne Steuerungsinstrumente wie Jahresplanung und Erfolgskontrolle sind demgegenüber vorhanden.

Der HBDI ist hauptamtlich tätig. Seine Position ist ein Amt besonderer Art und deshalb nicht als Beamtenposition ausgestaltet. Näheres ist in § 11 HDSIG geregelt.

Die Personal- und Sachausstattung ist dem HBDI von der Präsidentin des Hessischen Landtages zur Verfügung zu stellen und im Einzelplan des Landtages in einem eigenen Kapitel auszuweisen (§ 18 HDSIG).

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Keine.

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt- Nr.	Bezeichnung	Erträge	Ansatz 2025		Liquidität
			Aufwen- dungen	Ergebnis	
032	Datenschutzaufsicht	62,5	5.813,6	-5.751,1	-5.472,8
001	Beratung zum Datenschutz und Überwachung der Einhaltung von Datenschutzbestimmungen einschließlich Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten	62,5	5.541,1	-5.478,6	-5.210,9
002	Stellungnahme zu Normsetzung / Initiativen / Anfragen aus dem Parlament	–	272,5	-272,5	-261,9
999	Allgemeine Verwaltung	5,5	2.920,0	-2.914,5	-2.829,0
999	Allgemeine Verwaltung	5,5	2.920,0	-2.914,5	-2.829,0
Summe Produkte		68,0	8.733,6	-8.665,6	-8.301,8

Erträge	Ansatz 2024			Erträge	Ist 2023		
	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität		Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
8,5	5.813,1	-5.804,6	-5.663,5	211,6	4.329,7	-4.118,1	-4.132,4
8,5	5.251,8	-5.243,3	-5.115,1	211,2	3.921,6	-3.710,3	-3.730,3
–	561,3	-561,3	-548,4	0,4	408,2	-407,8	-402,1
5,5	2.344,6	-2.339,1	-2.277,4	152,4	1.926,6	-1.774,1	-1.835,8
5,5	2.344,6	-2.339,1	-2.277,4	152,4	1.926,6	-1.774,1	-1.835,8
14,0	8.157,7	-8.143,7	-7.940,9	364,0	6.256,3	-5.892,3	-5.968,2

Kapitel 01 03 Datenschutzbeauftragter**Produkt 001 Beratung zum Datenschutz und Überwachung der Einhaltung von
Datenschutzbestimmungen einschließlich Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten****PR-H 032 – Datenschutzaufsicht****Zweckbestimmung**

Beratung und Kontrolle der der Zuständigkeit des HBDI unterliegenden öffentlichen und nichtöffentlichen Stellen im Hinblick auf die Sicherstellung der Rechte auf informationelle Selbstbestimmung (Datenschutz) und Informationszugang von Personen. Unterstützung von Bürgerinnen und Bürgern bei der Durchführung des Anspruchs auf Informationszugang gegenüber öffentlichen Stellen.

Haushaltsvermerke

Die Ansätze der Produkte 001, 002 und 999 sind gegenseitig deckungsfähig.

Mittel für Investitionen sind gegenseitig deckungsfähig. Erläuterungen zu Einzelinvestitionen sind nicht verbindlich.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Prüfung und Beratung (Recht und IT)
- Bearbeitung von Bürger- und Behördenanfragen (Recht und IT)
- Unterstützung bei der Durchsetzung von Ansprüchen auf Informationszugang (Recht und IT)
- Durchführung von Schulungen (Recht und IT)
- Justitiariat mit Bearbeitung von Ordnungswidrigkeitsverfahren und Gerichtsverfahren
- Teilnahme an und Durchführung von Arbeitskreisen (EU, Bund, Land)
- Teilnahme an Kohärenzverfahren und Verfahren der Zusammenarbeit nach DS-GVO
- Teilnahme an Akkreditierungsverfahren von Zertifizierungsstellen
- Marktbeobachtung und IT-Tests
- Sonderprojekte (Recht und IT, Datenschutzreformen u.a.)

Die Erbringung der Leistungen zu diesem Produkt basiert zum einen Teil auf anlassunabhängigen Planungen, zu einem überwiegenden Teil aber auf nicht vorausplanbaren Beratungsanfragen von Behörden und Unternehmen, auf der Überprüfung von Datenschutzverletzungen nach Meldung gemäß Art. 33 DS-GVO, sowie zum größten Teil auf der Bearbeitung von Eingaben von Personen, die u.a. ihr Recht nach § 55, 80 HDSIG, § 60 BDSG oder Art. 77 DSGVO wahrnehmen. Das Erfordernis, flexibel auf nicht vorausplanbare Leistungsanforderungen zu reagieren, macht es notwendig, die Ansätze der Produkte 001, 002 und 999 als gegenseitig deckungsfähig zu erklären.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	62.500	8.500	165.131
6	Sonstige Erträge	–	–	46.100
7	Summe Erträge	62.500	8.500	211.231
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	133.000	321.500	94.653
9	Personalaufwand	4.548.400	4.263.500	3.136.257
13	Sonstige Aufwendungen	20.800	27.000	17.867
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	838.900	639.800	672.775
14	Summe Aufwendungen	5.541.100	5.251.800	3.921.552
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-5.478.600	-5.243.300	-3.710.321
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-5.478.600	-5.243.300	-3.710.321
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-5.478.600	-5.243.300	-3.710.321

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die Aufwendungen aus Verrechnungen (Pos. 13a) verteilen sich wie folgt:

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Beiträge zur Vorsorgekasse	834.400
2	Beiträge zur Unfallkasse	4.500

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	62.500	8.500	118.023
Ausgaben	5.273.400	5.123.600	3.848.299
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-5.210.900	-5.115.100	-3.730.276

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bereitstellung von Beratungseinheiten	Stunden	Soll	65.992	65.863	61.993	59.033	57.961
		Ist	–	–	64.319	60.417	57.255
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen							
Produktabgeltung je Menge	Euro	Soll	–	–	–	104	100
		Ist	–	–	–	102	101

Kapitel 01 03 Datenschutzbeauftragter**Produkt 002 Stellungnahme zu Normsetzung / Initiativen / Anfragen aus dem Parlament****PR-H 032 – Datenschutzaufsicht****Zweckbestimmung**

Beratung und Information von Parlament, Regierung und Öffentlichkeit

Haushaltsvermerke

Die Ansätze der Produkte 001, 002 und 999 sind gegenseitig deckungsfähig.

Mittel für Investitionen sind gegenseitig deckungsfähig. Erläuterungen zu Einzelinvestitionen sind nicht verbindlich.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Stellungnahmen zu Normsetzung / Initiativen / Anfragen aus Parlament und Regierung (Recht und IT)
- Stellungnahmen zu Normsetzung / Initiativen / Anfragen von europäischen Gremien (z.B. EDSA)
- Bearbeitung von Grundsatzfragen und Erstellung von Gutachten
- Berichterstattung in Ausschüssen des Landtages (insbesondere im Ausschuss für Digitales und Datenschutz)
- Erstellung des Tätigkeitsberichts
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Durchführung des "Wiesbadener Forum Datenschutz" und anderer Veranstaltungen

Die Erbringung der Leistungen zu diesem Produkt basiert zu einem überwiegenden Teil auf nicht vorausplanbaren Anfragen und Anforderungen. Das Erfordernis, flexibel hierauf zu reagieren, macht es notwendig, die Ansätze der Produkte 001, 002 und 999 als gegenseitig deckungsfähig zu erklären.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	373
7	Summe Erträge	–	–	373
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	42.600	58.100	65.295
9	Personalaufwand	197.200	437.800	313.490
13	Sonstige Aufwendungen	2.000	4.500	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	30.700	60.900	29.408
14	Summe Aufwendungen	272.500	561.300	408.193
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-272.500	-561.300	-407.821
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-272.500	-561.300	-407.821
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-272.500	-561.300	-407.821

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die Aufwendungen aus Verrechnungen (Pos. 13a) verteilen sich wie folgt:

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Beiträge zur Vorsorgekasse	30.300
2	Beiträge zur Unfallkasse	400

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	373
Ausgaben	261.900	548.400	402.481
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-261.900	-548.400	-402.109

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bereitstellung von Beratungseinheiten	Stunden	Soll	3.342	6.543	6.453	4.943	8.222
		Ist	–	–	6.330	5.586	6.425
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Produktabteilung wirtschaftlich einsetzen							
Produktabteilung je Menge	Euro	Soll	–	–	–	99	87
		Ist	–	–	–	87	112

Kapitel 01 03 Datenschutzbeauftragter**Produkt 999 Allgemeine Verwaltung****PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung****Zweckbestimmung**

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge der allgemeinen inneren Verwaltung ab. Hierzu zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Verwaltung sowie die im Bereich der inneren Verwaltung vorhandenen Querschnittsabteilungen, in denen insbesondere Aufgaben wie Personaladministration, Haushalt und Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Interne Revision, Datenschutz und IT-Sicherheit, Gebäudemanagement und Organisation wahrgenommen werden. Der Bereich der allgemeinen inneren Verwaltung stellt in der Regel die Infrastruktur für die Wahrnehmung der behördenspezifischen Fachaufgaben zur Verfügung.

Haushaltsvermerke

Die Ansätze der Produkte 001, 002 und 999 sind gegenseitig deckungsfähig.

Mittel für Investitionen sind gegenseitig deckungsfähig. Erläuterungen zu Einzelinvestitionen sind nicht verbindlich.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Personalwirtschaft
- Ausbildung
- Management und Führung
- Ehrenamtliche Tätigkeit
- Finanzen
- Organisation und Recht
- Kommunikation und Information
- IT-Service Standard
- Transport und Sicherheit
- Liegenschaften
- Beschaffung/Vergabe
- Abordnung von Personal an andere Dienststellen

Die Erbringung der Leistungen zu den Produkten 001 und 002 basiert zu einem überwiegenden Teil auf nicht vorausplanbaren Anfragen und Anforderungen. Das Erfordernis, flexibel hierauf zu reagieren, macht es notwendig, die Ansätze der Produkte 001, 002 und 999 als gegenseitig deckungsfähig zu erklären.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	5.500	5.500	6.573
6	Sonstige Erträge	–	–	118.067
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	27.790
7	Summe Erträge	5.500	5.500	152.429
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.022.900	953.600	748.092
9	Personalaufwand	1.527.200	1.134.000	910.064
10	Abschreibungen	21.000	34.900	41.521
13	Sonstige Aufwendungen	24.200	26.000	12.139
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	324.700	195.600	214.426
14	Summe Aufwendungen	2.920.000	2.344.100	1.926.242
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-2.914.500	-2.338.600	-1.773.812
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-2.914.500	-2.338.600	-1.773.812
24	Steuern	–	500	329
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-2.914.500	-2.339.100	-1.774.141

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Pos. 8: Im Ansatz enthalten 4.000 Euro Verfügungsmittel je Haushaltsjahr für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Aus den Verfügungsmitteln können auch Aufwendungen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen wie z.B. anlässlich des Wechsels von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen bestritten werden.

In den Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit (Pos. 8) sind enthalten:

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Bezug von Leistungen der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	120.000

Die Aufwendungen aus Verrechnungen (Pos. 13a) verteilen sich wie folgt:

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Beiträge zur Vorsorgekasse	236.300
2	Hessisches Competence Center HCC	74.900
3	Regierungspräsidium Kassel (Bezügestelle)	10.300
4	Beiträge zur Unfallkasse	2.900
5	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz.-Selbstversicherung)	300

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	5.500	5.500	41.277
Ausgaben	2.834.500	2.282.900	1.877.099
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-2.829.000	-2.277.400	-1.835.822

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung allgemein einschließlich der Beschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter	18.500

Kennzahlen*

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	Soll	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	31	26	23
Männliche Beschäftigte	VzÄ	Soll	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	29	29	27
Bereitstellung von Beratungseinheiten	Stunden	Soll	28.536	-	-	-	-
		Ist	-	-	22.213	-	-
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	Soll	50	-	-	-	-
		Ist	-	-	41	38	10
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	Soll	50	-	-	-	-
		Ist	-	-	40	40	5
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	Soll	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	13	9	3
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	Soll	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	32	34	17
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	Soll	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	32	29	16
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	Soll	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	11	14	7
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	Soll	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	13	14	9
2.4 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	Soll	81	-	-	-	-
		Ist	-	-	111	112	121

*Es werden nur verfügbare Kennzahlen ausgewiesen.

Kapitel 01 03 Datenschutzbeauftragter

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	68.000	14.000	171.704
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	164.539
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	27.790
7	Summe Erträge	68.000	14.000	364.033
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.198.500	1.333.200	908.040
9	Personalaufwand	6.272.800	5.835.300	4.359.810
10	Abschreibungen	21.000	34.900	41.521
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	47.000	57.500	30.006
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.194.300	896.300	916.609
14	Summe Aufwendungen	8.733.600	8.157.200	6.255.987
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-8.665.600	-8.143.200	-5.891.954
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-8.665.600	-8.143.200	-5.891.954
24	Steuern	–	500	329
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-8.665.600	-8.143.700	-5.892.283

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
	FKZ			
01 03	Datenschutzbeauftragter			
	E I N N A H M E N			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
112	012 Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließl. der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	62.500	8.500	115.581
119	011 Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	–	9.689
124	011 Mieten und Pachten	5.500	5.500	6.573
132	011 Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	–	–	40
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890 Verrechnungen zwischen Kapiteln	–	–	27.790
	Gesamteinnahmen Kapitel 01 03	68.000	14.000	159.673

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
FKZ				
A U S G A B E N				
Personalausgaben				
422	011 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	4.760.100	4.469.500	2.611.346
428	011 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.151.400	1.190.400	1.665.225
443	011 Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	2.200	2.200	1.921
459	011 Sonstige personalbezogene Ausgaben	1.500	1.800	4.570
Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst				
511	011 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	161.800	177.200	131.490
514	011 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	400	900	496
517	011 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	41.000	200.500	40.085
518	011 Mieten und Pachten	710.500	463.500	541.510
519	011 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	2.800	22.000	1.119
525	011 Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	43.300	53.500	15.553
526	011 Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	36.000	210.000	12.788
527	011 Dienstreisen	47.700	59.600	34.765
529	011 Verfügungsmittel	4.000	4.000	2.535
531	011 Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	32.800	53.600	55.975
538	011 Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	177.200	147.000	86.631
545	011 Ausgaben des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung	1.500	1.600	–
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
685	011 Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	1.300	1.300	956
Besondere Finanzierungsausgaben				
981	890 Verrechnungen zwischen Kapiteln	1.194.300	896.300	920.914
Gesamtausgaben Kapitel 01 03		8.369.800	7.954.900	6.127.879

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0 Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1 Eigene Einnahmen	68.000	14.000	131.883
2 Übertragungseinnahmen	–	–	–
3 Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	–	27.790
Gesamteinnahmen	68.000	14.000	159.673
4 Personalausgaben	5.915.200	5.663.900	4.283.062
5 Sächliche Verwaltungsausgaben	1.259.000	1.393.400	922.947
Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6 Übertragungsausgaben	1.300	1.300	956
7 Baumaßnahmen	–	–	–
8 Sonstige Investitionsausgaben	–	–	–
9 Besondere Finanzierungsausgaben	1.194.300	896.300	920.914
Gesamtausgaben	8.369.800	7.954.900	6.127.879
Zuschuss (–) / Überschuss (+)	-8.301.800	-7.940.900	-5.968.206

Abschluss für den Einzelplan 01 für das Haushaltsjahr 2025

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Kapitel 01 01	Kapitel 01 03	Summe
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	1.745.800	68.000	1.813.800
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	14.500	–	14.500
6a	Erträge aus Verrechnungen	125.000	–	125.000
7	Summe Erträge	1.885.300	68.000	1.953.300
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	22.095.900	1.198.500	23.294.400
9	Personalaufwand	22.734.900	6.272.800	29.007.700
10	Abschreibungen	2.268.900	21.000	2.289.900
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichs- beziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.012.500	–	2.012.500
13	Sonstige Aufwendungen	62.435.600	47.000	62.482.600
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	3.201.600	1.194.300	4.395.900
14	Summe Aufwendungen	114.749.400	8.733.600	123.483.000
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-112.864.100	-8.665.600	-121.529.700
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	100	–	100
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8.051.300	–	8.051.300
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-8.051.200	–	-8.051.200
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-120.915.300	-8.665.600	-129.580.900
24	Steuern	8.300	–	8.300
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-120.923.600	-8.665.600	-129.589.200

Abschluss über die Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2025

Kapitel/ Produkt	Bezeichnung	Gesamt- verpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff
01 01	Landtag	1.000.000	200.000	200.000	200.000	400.000
999	Allgemeine Verwaltung	1.000.000	200.000	200.000	200.000	400.000
Insgesamt		1.000.000	200.000	200.000	200.000	400.000

Stellenpläne

Stellenübersichten

Kapitel 01 01 Landtag
**Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter**

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		Haushaltsvermerk
			2025	(2024)	
Feste Gehälter					
B 8	(001)	Direktor/in beim Hessischen Landtag	1		Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1.125 EUR
B 6	(001)	Ministerialdirigent/in	3		
B 3	(001)	Leitender/de Ministerialrat/rätin	11		davon: 5 Planstellen, die von Fraktionen in Anspruch genommen werden können 1 Planstelle kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers
B 2	(009)	Ministerialrat/rätin	2		
Aufsteigende Gehälter					
A 16	(001)	Ministerialrat/rätin	34		davon: 8 Planstellen, die von Fraktionen in Anspruch genommen werden können
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	41	(40)	davon: 8 Planstellen, die von Fraktionen in Anspruch genommen werden können
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	25		davon: 7 Planstellen, die von Fraktionen in Anspruch genommen werden können
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	10		davon: 1 Planstelle, die von Fraktionen in Anspruch genommen werden kann
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	3		
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	3		
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	3,5		
A 10	(001)	Oberinspektor/in	4,5		davon: 1 Planstelle kw zum 31.12.2026
			141	(140)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter 2025

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushalts- plan 2024	Gesetzliche Ermäch- tigungen		Haushalts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen		Hebungen		Umset- zungen / Umwandl.		Sonstige Verände- rungen		Stellen lt. Haushalts- plan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10						
A 15	(001)	40,0				1,0								41,0	
Versch.		100,0												100,0	
Zusammen		140,0				1,0								141,0	

Zu Spalte 1:

- Bei Bes.Gr. A 10 (unter Versch.) ist der Haushaltsvermerk „davon: 1 Planstelle kw zum 31.12.2026“ aufgenommen worden.

Zu Spalte 6:

- A 15 neu für eine Juristin/einen Juristen für Parlaments- und Geschäftsordnungsrecht

Stellenplan für Leerstellen Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Stellen		Erläuterung
		2025	(2024)	
Feste Gehälter				
B 3	(981)	1	(-)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
B 3	(995)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), deren/dessen Dienst- oder Arbeitsverhältnis nach § 40a Abs. 1 und 4 HGO ruht
Aufsteigende Gehälter				
A 16	(981)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 15	(974)	-	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 14	(995)	1	(-)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), deren/dessen Dienst- oder Arbeitsverhältnis nach § 40a Abs. 1 und 4 HGO ruht
A 13 g.D.	(973)	1		Leerstelle(n) für eine(n) nach § 64 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		7	(6)	

Erläuterungen zum Stellenplan Leerstellen (Beamte und Richter)

Änderungen des Stellenplans (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												Stellen It. Haushaltsplan 2025	
		Stellen It. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+		-
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10						
B 3	(981)	(-)				1,0								1,0	
A 15	(974)	1,0		1,0										(-)	
A 14	(995)	(-)				1,0								1,0	
Versch.		5,0												5,0	
Zusammen		6,0		1,0	2,0									7,0	

Zu Spalte 5:

- Wegfall infolge Wirksamwerdens des kw-Vermerkes

Zu Spalte 6:

- Leerstelle B 3 (981) kw neu für einen in den Hessischen Landtag gewählten Bediensteten
- Leerstelle A 14 (995) kw neu für einen Bediensteten, dessen Dienst- oder Arbeitsverhältnis nach § 40a Abs. 1 und 4 HGO ruht

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen		Haushaltsvermerk
		2025	(2024)	
Höherer Dienst	(001)	8	(7)	
Gehobener Dienst	(001)	78,5		davon: 1 Stelle, die von Fraktionen in Anspruch genommen werden kann 1 Stelleninhaber hat eine Dienstwohnung
Mittlerer Dienst	(001)	63,5	(64,5)	
Auszubildende	(001)	1		
		151	(151)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)**Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025**

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10						
Höherer Dienst	(001)	7,0							1,0						8,0
Mittlerer Dienst	(001)	64,5								1,0					63,5
Versch.		79,5													79,5
Zusammen		151,0							1,0	1,0					151,0

Zu Spalte 1:

- Bei Stellen Tarifbeschäftigte Gehobener Dienst (unter Versch.) ist der Haushaltsvermerk „1 Stelle kw mit Ausscheiden der Stelleninhaberin“ entfallen.

Zu Spalte 7:

- 1 Stelle Tarifbeschäftigte Höherer Dienst infolge Hebung von Tarifbeschäftigte Mittlerer Dienst für Referentin/Referent

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	Stellen		Erläuterung
		2025	(2024)	
Höherer Dienst	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
Gehobener Dienst	(993)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Mittlerer Dienst	(992)	–	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
Mittlerer Dienst	(993)	2	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
		4	(4)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												Stellen lt. Haushaltsplan 2025	
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		
1	2	3	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	10
Mittlerer Dienst	(992)	1,0				1,0									(-)
Mittlerer Dienst	(993)	1,0						1,0							2,0
Versch.		2,0													2,0
Zusammen		4,0				1,0	1,0								4,0

Zu Spalte 5:

- Wegfall infolge Wirksamwerdens des kw-Vermerkes

Zu Spalte 6:

- Leerstelle Tarifbeschäftigte Mittlerer Dienst (993) kw neu für eine Bedienstete, deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht

Kapitel 01 03 Datenschutzbeauftragter
**Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter**

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		Haushaltsvermerk
			2025	(2024)	
Feste Gehälter					
B 4	(007)	Leitender/de Ministerialrat/rätin als Vertreter/in des Hessischen Datenschutzbeauftragten	1		
B 3	(001)	Leitender/de Ministerialrat/rätin	–	(1)	
Aufsteigende Gehälter					
A 16	(001)	Ministerialrat/rätin	9	(7)	
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	7	(6)	
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	16		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	16	(18)	
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	3		
A 9 m.D.	(001)	Amtsinspektor/in	1		
			53	(53)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												Stellen It. Haushalts- plan 2025	
		Stellen It. Haushalts- plan 2024	Gesetzliche Ermäch- tigungen		Haushalts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen		Hebungen		Umset- zungen / Umwandl.		Sonstige Verände- rungen		
			+ -	+ -	+ -	+ -	+ -	+ -							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10						
B 3	(001)	1,0											1,0	(-)	
A 16	(001)	7,0						1,0					1,0	9,0	
A 15	(001)	6,0						1,0						7,0	
A 14	(001)	16,0						1,0	1,0					16,0	
A 13 g.D.	(001)	18,0							2,0					16,0	
Versch.		5,0												5,0	
Zusammen		53,0						3,0	3,0				1,0	1,0	53,0

Zu Spalte 7:

- A 16 infolge Hebung aus BesGr. A 13 g.D. für Leitung Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit
- A 15 infolge Hebung aus BesGr. A 14 für IT-Referentin/Referent
- A 14 infolge Hebung aus BesGr. A 13 g.D. für IT-Referentin/Referent

Zu Spalte 9:

- A 16 infolge Absenkung aus BesGr. B 3 für Leitung Stabsstelle Justizariat

Stellenplan für Leerstellen Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Stellen		Erläuterung
		2025	(2024)	
Aufsteigende Gehälter				
A 16	(974)	1	(-)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(992)	1	(-)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
		2	(-)	

Erläuterungen zum Stellenplan Leerstellen (Beamte und Richter) 2025

Änderungen des Stellenplans (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10						
A 16	(974)	(-)				1,0								1,0	
A 12	(992)	(-)				1,0								1,0	
Versch.		-												-	
Zusammen		-				2,0								2,0	

Zu Spalte 6:

- Leerstelle A 16 (974) kw neu für eine Bedienstete, die unter Wegfall der Dienstbezüge bei einem anderen Dienstherrn verwendet wird
- Leerstelle A 12 (992) kw neu für eine Bedienstete in Elternzeit

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen		Haushaltsvermerk
		2025	(2024)	
Außertariflich	(001)	2		
Gehobener Dienst	(001)	4		
Mittlerer Dienst	(001)	6		
		12	(12)	

